

„DISA - Demokratie und Integration in Sachsen-Anhalt“

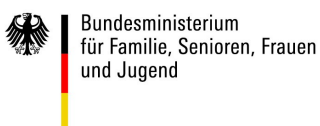
Das Projekt DISA setzt das Hauptaugenmerk auf die Arbeit mit Kindern im Vorschul- und Grundschulalter und deren pädagogischem Umfeld. Ziel ist es, die demokratische Teilhabe von Kindern **in Kitas, Horten und Grundschulen** im Burgenlandkreis stärker zu fördern und den respektvollen Umgang mit Unterschieden zwischen Menschen, aber auch mögliche Bildungsungleichheiten viel stärker als bisher zum Thema zu machen. Die teilnehmenden Einrichtungen sind eingeladen sich als gesamte Organisationen zu entwickeln, ihre Konzeptionen hinsichtlich des demokratischen Lernens und des Umgangs mit Vielfalt auf den Prüfstand zu stellen und zusammen mit Eltern und Kindern praktische Umsetzungen zu erproben. Darüberhinaus hat das Projekt DISA zum Ziel, Erfahrungen aus den Einrichtungen für andere Organisationen nutzbar zu machen und die PädagogInnen durch den Austausch mit IntegrationskoordinatorInnen und anderen Fachexperten in ihrer Arbeit zu professionalisieren. Die Projekt läuft vom 01.05.2015 bis zum 31.12.2019.



Im Fokus des Projektes DISA stehen die inhaltliche Begleitung und Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften, Eltern und Kindern in Form von Fort- und Weiterbildungen und Praxisbegleitungen zu den Themen Diversity Pädagogik und Demokratiepädagogik. Hierbei unterstützen uns ReferentInnen. Die Einrichtungen können zu Beginn des Projektes wählen, wie intensiv sie zu den Themen Demokratie und Vielfalt arbeiten möchten. Eine Einrichtung kann einzelne Sensibilisierungs-, Fortbildungsbausteine und Kinderprojektstage buchen, ohne an einer weiteren langfristigen Begleitung teilzunehmen. Eine zweite Möglichkeit ist die langfristige Prozessbegleitung mit integrierten Fortbildungsmodulen. Hierbei trifft sich ein Team mindestens sechsmal innerhalb eines Jahres und erarbeitet ein Praxisvorhaben, welches gemeinsam umgesetzt und reflektiert wird. Die zu bearbeitenden Inhalte bzw. der Umfang dieser konzeptionellen oder projektorientierten Arbeit werden mit den Einrichtungen abgestimmt und richten sich nach deren Bedarfen und Möglichkeiten. Den teilnehmenden Einrichtungen entstehen keine Kosten. Bedingung einer Teilnahme ist die Freistellung des pädagogischen Personals für Beratungs- und Fortbildungssitzungen und die Entwicklung eines gemeinsamen Praxisvorhabens.

Im Verlauf des Projektes entwickeln sich zudem sechs Einrichtungen zu Modell- bzw. Konsultationseinrichtungen, die intensiver begleitet werden und zu einem späteren Zeitpunkt für andere Einrichtungen Konsultationen anbieten, mit dem Ziel, Erfahrungen und Best-Practice-Ansätze auszutauschen. Zudem arbeiten KoordinatorInnen aus den Einrichtungen in regional und landesweit aktiven Multiplikations-Netzwerken mit. In Kooperation mit der Hochschule Magdeburg-Stendal ist eine Professionalisierung der Handlungsansätze geplant.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Weiterhin gefördert durch



DISA ist ein Projekt der Arbeit und Leben Bildungsvereinigung Sachsen-Anhalt e.V.



Kontakt

Katrin Meier

Projektleitung DISA

E-Mail: meier@arbeitundleben.org

Tel: 03445 - 710 86 47

Mobil: +49 (0)151 – 544 08 336

Fax: 03445 – 710 86 48

Salzstraße 8

06618 Naumburg

Maria Ruppel

Projektmitarbeiterin

E-Mail: ruppel@arbeitundleben.org

Tel: 03445 - 710 86 47

Mobil: +49 (0)151 – 544 08 336

Fax: 03445 – 710 86 48

Salzstraße 8

06618 Naumburg

www.arbeitundleben.org

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Weiterhin gefördert durch



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit und Soziales